



Samstag  
18.  
Januar

18. Tag des Jahres 2020  
348 Tage bis Jahresende  
Kalenderwoche 3

08:25 Uhr  
16:48 Uhr  
01:34 Uhr  
12:16 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



GUTEN MORGEN

Vogel-Kapriolen

Wilhelms Garten ist naturnah angelegt, mit vielen Wildobststräuchern und Wildrosen, damit Vögel, Igel und Co inmitten der Siedlung ein Areal finden. Das zählt sich aus, denn seine Frau und er können sowohl im Sommer wie auch im Winter viele Vögel beobachten. Natürlich füttert das Ehepaar die gefiederten Freunde in der kalten Jahreszeit. Vor allem eine große Spatzen-schar stärkt sich täglich am gedeckten Körnerisch. Doch seit einigen Tagen schlägt die Vogelbande plötzlich Kapriolen: Das gute Futter und die warmen Temperaturen führen offenbar dazu, dass die Tiere ständig ein lautstarkes Zwitscher-Konzert von sich geben – ähnlich wie im Frühjahr kurz vor der Paarungszeit. Die Vogelfreunde sind verunsichert. Sollen sie die Futterration kürzen? Doch was ist, wenn es einen Kälteeinbruch gibt? Die Tierliebe siegt schließlich, und es wird weitergefüttert wie bisher. Allerdings verfolgt das Ehepaar den Wetterbericht intensiver als sonst. Ein bisschen Frost, so hofft es, wird den Hormonhaushalt der Vögel vielleicht wieder normalisieren. Dieter Wehbrink

Damenrad gefunden

Brakel (WB). Ein silbernes Damenrad ist an der Warburger Straße in Brakel gefunden worden. Die Polizei hat es sichergestellt und sucht nun den rechtmäßigen Besitzer. Bei dem Fahrrad handelt es sich um ein silbernes Damenrad Peugeot Corona in der Größe 28 Zoll. Das Fahrrad verfügt über sieben Gänge und eine Satteltasche. Wer Hinweise zu dem Fahrrad geben kann, oder der Eigentümer, sollte sich mit der Polizei in Höxter unter der Telefonnummer 05271/9620 in Verbindung setzen.

Kinderkirche im Gemeindehaus

Brakel (WB). Eine Kinderkirche gibt es an diesem Samstag im evangelischen Gemeindehaus. Es wird gemeinsam gespielt, gebastelt, Musik gemacht, erzählt, gelacht und nachgedacht über Gott und Jesus Christus, über uns und die Welt. Der Vormittag beginnt um 9:30 Uhr und endet um 12:30 Uhr.

EINER GEHT DURCH DIE STADT

... uns sieht am Markt in Brakel einen Tannenbaum in einer Ecke liegen, der in einen Bettbezug gewickelt ist. Wozu das gut sein soll, fragt sich ... EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Servicepunkt Brakel  
Am Markt 3, 33034 Brakel  
Telefon 05272/3741-0  
Fax 05272/3741-20  
Lokalredaktion Brakel  
Am Markt 3, 33034 Brakel  
Frank Spiegel 05272/3741-19  
Sabine Robrecht 05272/3741-21  
Reinhold Budde 05272/3741-17  
Fax 05272/3741-20  
brakel@westfalen-blatt.de

www.westfalen-blatt.de



Dennis Pape (vorn) freut sich, mit dem evangelischen Kirchenchor, dem evangelischen Posaunenchor Brakel/Nieheim und den Solisten Leonore von Falkenhausen, Matthias Koch und Jonas Grewe ein Konzert gestalten zu können. Foto: Iris Spieker-Siebrecht

Chöre begrüßen das Jahr

Konzert in der evangelischen Kirche

Von Iris Spieker-Siebrecht

Brakel (WB). „Nach den erfolgreichen Veranstaltungen in den vergangenen Jahren möchten wir auch das Jahr 2020 mit einem festlichen Konzert beginnen“, sagt Dennis Pape, Organisator und Chorleiter des evangelischen Kirchenchores in Brakel im Gespräch mit dem WESTFALEN-BLATT.

HOFFEN AUF VOLLES HAUS

Gemeinsam mit dem evangelischen Posaunenchor Brakel/Nieheim und den Solisten Leonore von Falkenhausen (Sopran), Matthias Koch (Klavier und Orgel) und Jonas Grewe (Schlagzeug) wird der Chor an diesem Samstag, 18. Januar, um 18 Uhr die Zuhörer in der noch weihnachtlich geschmückten und stimmungsvoll beleuchteten evangelischen Auferstehungskirche erwarten.

„In den vergangenen Jahren war

auch der allerletzte Platz besetzt, wir freuen uns auch diesmal auf ein volles Haus und hoffen, an den Erfolg der Vorjahre anknüpfen zu können“, sagt Dennis Pape.

Zum Programm gehören geistliche und weltliche Stücke verschiedener Stilrichtungen und Epochen. Den Anfang macht dabei weihnachtliche Musik wie „Trans-amas“ für Chor und Orgel von Joseph Schnabel, zwei Weihnachtschoräle von Johann Sebastian Bach (Chor) und „Christmas Lullaby“ von John Rutter, gespielt vom Posaunenchor.

Leonore von Falkenhausen wird „Winter“ und „Let ist snow“ anstimmen, und Matthias Koch wird nicht nur den Chor am Klavier begleiten, sondern auch zwei Werke an der Orgel darbieten.

„Wir sind sehr froh, dass Herr Koch uns unterstützt, nachdem Max Jenkins, der auf den Plakaten angekündigt wird, plötzlich er-

krankt ist“, sagt Dennis Pape.

Weltliche Musik bestimmt den zweiten Teil des Programms. Der Chor wird unter anderem Werke von Mary Lynn Lightfoot, Udo Jürgens, John Rutter und Leonore von Falkenhausen intonieren, der Posaunenchor spielt „Ein Sorbisches Märchen“ und weitere Stücke.

GLOCKE LÄUTET WIEDER

„Wir freuen uns auf viel Publikum. Der Eintritt ist frei, aber wir sind natürlich dankbar, wenn die Zuhörer am Ausgang eine Spende geben. Der Erlös ist für die musikalische Arbeit in der Gemeinde bestimmt“, sagt der Chorleiter.

An diesem Samstag wird vor und nach dem Konzert auch endlich wieder die Glocke im Turm erklingen, die vor 21 Monaten zur Renovierung abgenommen wurde und nun wieder an ihren Platz zurückgekehrt ist.



Leonore von Falkenhausen wirkt als Solistin mit.

Vorbereitung zum Weltgebetstag

Bad Driburg (WB). Der Weltgebetstag in diesem Jahr wurde von Frauen aus Simbabwe vorbereitet und wird weltweit in diesem Jahr am 6. März gefeiert. Um sich in die Thematik des Weltgebetstages und in das Land Simbabwe hineinversetzen zu können, bietet das Vorbereitungsteam in Bad Driburg vorab einen Informationsabend am Montag, 20. Januar, um 19:30 Uhr im Pfarrheim „Zum verklärten Christus“ in Bad Driburg an. Mit Bildern, Liedern, leckeren Gerichten und Gesprächen soll dieser Abend einen tiefen Einblick in das Leben in Simbabwe geben. Um besser planen zu können, bittet das Vorbereitungsteam um eine Anmeldung bei Ulrike Gehle unter Telefon 05253/7239.

Anmelden zum Kreativmarkt

Erkeln (WB). Zum sechsten Mal gibt es am Sonntag, 25. Oktober, in Erkeln einen Kreativ- und Handwerkermarkt. Gesucht werden dafür schon jetzt Künstler, Kreative, Kunsthandwerker, Händler und Selbsterzeuger, die mit eigenen Verkaufsständen Erzeugnisse aus eigener Herstellung anbieten. „Wünschenswert wäre, dass das Handwerk vor Ort ‚live‘ vorgeführt wird. Ebenso sind Aussteller, die etwas für Kinder zum mitmachen anbieten herzlich willkommen“, teilt Veranstalterin Iris Löneke mit. Die Ausschreibungsunterlagen können bis Freitag, 28. Februar, bei Iris Löneke, E-Mail kreativmarkt@erkeln.de oder unter Telefon 01573/318397 angefordert werden.

Cantiamo sucht Männerstimmen

Brakel (WB). Nach den erfolgreichen Adventskonzerten beginnt am Dienstag 21. Januar, die intensive Probenarbeit für die Konzertsreihe Frühjahr 2021 des Sängerkreis-Chores Cantiamo. Dieses Projekt wird sich um die „Liebe“ drehen. Chorleiterin Katrin Leykauf trägt schon fleißig Liedgut aus unterschiedlichen Epochen und Stilrichtungen zusammen. Noch ist ein guter Einstieg möglich, daher appelliert der Chor an die Männer, einfach mal bei der Chorprobe reinzuschneppern. Geprobt wird 14-tägig im Musikraum der Bürgerhalle in Istrup von 19:30 bis 22 Uhr. Nähere Informationen unter www.cantiamo-hoexter.de

Messe für Firmbewerber

Brakel (WB). Alle Firmbewerber, die als Wunschtermin für die Firmung den ersten Termin am Freitag, 5. Juni, um 15 Uhr (Gruppe 1) angegeben haben, treffen sich an diesem Sonntag, 19. Januar, um 18 Uhr zur Messe in der Kirche St. Michael in Brakel. Am kommenden Sonntag, 26. Januar, treffen sich alle Firmbewerber, die als Wunschtermin für die Firmung Freitag, 5. Juni, um 18 Uhr (Gruppe 2) angegeben haben um 18 Uhr zur Messe in der Kirche St. Michael in Brakel. Wer verhindert ist und den Termin tauschen möchte, sollte sich bei Monika B. Konegen unter m.konegen@pr-brakel.de melden.

Wettstreit im Schießstand

Bad Driburg (WB). Die dritte Kompanie der Bad Driburger Bürgerschützengilde trifft sich an diesem Samstag zum ersten Kompanieschießen im neuen Jahr im Luftgewehrschießstand des SSV Bad Driburg. Der Luftgewehrschießstand befindet sich im Kreisjugendsportheim und ist über den Zugang zum Iburg-Stadion erreichbar. Geschossen wird von 15 bis 17 Uhr. Bei diesem Schießen ist die dritte Kompanie Gast der zweiten.

Ohne Insekten keine Produkte

Goeken backen unterstützt Aktion Hummelwiese

Von Frank Spiegel

Brakel (WB). Mit ihrer Aktion Hummelwiese möchte die Familie Johlen-Hoppe aus Hampenhausen einen Beitrag dazu leisten, Pflanzen und Tieren einen Lebens-, Nahrungs- und Schutzraum zu bieten. Benedikt Goeken, Geschäftsführer von Goeken backen, ist von dem Projekt so begeistert,

dass er sich für 1000 Quadratmeter Insektenweide entschieden hat. „Und ich möchte die Menschen und meine Mitarbeiter dazu ermuntern, das Projekt ebenfalls zu unterstützen“, sagt Goeken.

WERBUNG IN NETZWERKEN

Er hat deshalb unter anderem Plakate drucken lassen, die in allen Filialen des Unternehmens

hängen. Darüber hinaus will Goeken backen auch in den sozialen Netzwerken für die Aktion Hummelwiese werben.

„Fast alle unsere Produkte – insbesondere das Obst – wären ohne Insekten nicht denkbar, die die Blüten bestäuben“, nennt Benedikt Goeken eine Motivation, das Projekt der Familie Johlen Hoppe zu unterstützen.

Im kommenden Jahr will er zudem auf 5000 noch nicht genutzten Quadratmetern des Betriebsgeländes am Siedlerplatz eine Blumenwiese anlegen lassen.

Die Blumenwiese der Familie Johlen-Hoppe befindet sich in Hampenhausen direkt an der Kreisstraße 40. Wer dort 500 Quadratmeter oder mehr Wiese ermöglicht bekommen an den drei geplanten Picknicktagen einen gepackten Picknickkorb für zwei Personen mit regionalen wie auch saisonalen Produkten. Wer 1000 Quadratmeter oder mehr unterstützt, bekommt den Korb mit einem Inhalt, der für vier Personen reicht. Bis jetzt werden 2500 Quadratmeter Wiese angelegt.

Bestandteil der Körbe sind auch Brötchen von Goeken backen. Hersteller regionaler Produkte, die ebenfalls in dem Korb vertreten sein wollen, können sich bei der Familie Johlen Hoppe ebenso Menschen wie Menschen, die Quadratmeter Wiese ermöglichen wollen. Ein Quadratmeter Insektenweide kostet einen Euro, mindestens fünf Quadratmeter sollten es sein. Weitere Informationen zur Aktion Hummelwiese beantwortet die Familie Johlen-Hoppe unter Telefon 0171/3702799.



Josef Hoppe (von links), Sigrid Johlen-Hoppe und Benedikt Goeken hoffen auf Zuspruch für die Aktion Hummelwiese. Goeken backen hat 1000 Quadratmeter gebucht. Foto: Frank Spiegel

www.aktion-hummelwiese.de